

Mountainbike- und Touringguide (m./w./d.)

BERUFSBESCHREIBUNG

Mountainbike- und Touringguides (m./w./d.) bieten Kurse im Mountainbikefahren für Anfänger*innen und Fortgeschrittene an und führen Einzelpersonen oder Gruppen mit dem Mountainbike oder anderen Fahrrädern durch die Bergwelt und Natur. Dazu planen sie die Touren entsprechend den Wünschen und Voraussetzungen ihrer Gäste und Schüler*innen oder bieten vorgeplante Programme an.

Sie beraten ihre Kund*innen/Schüler*innen über die jeweiligen Möglichkeiten und Voraussetzungen, schulen sie in den erforderlichen Fahrtechniken und geben Tipps zur Verbesserung des Fahrstiles. Sie nehmen kleinere Reparaturen an den Bikes vor und sorgen jederzeit für die Sicherheit ihrer Kund*innen/Schüler*innen.

Während Ausfahrten und geführten Touren erklären sie Besonderheiten in der Natur und achten darauf, dass niemand in der Gruppe überfordert wird und die erlaubten Wege und Routen nicht verlassen werden.

Mountainbike- und Touringguides (m./w./d.) arbeiten in Mountainbikeschulen und häufig freiberuflich. Sie halten sich ständig über aktuelle Trends (z. B. Freeriden und Downhill) auf dem Laufenden und sorgen für die eigene körperliche Fitness.

Der Beruf ist typischerweise auf die Sommersaison beschränkt und sollte immer in Kombination mit einer anderen Tätigkeit geplant werden, die auch im Winter ausgeübt werden kann.

Ausbildung

Eine geregelte Ausbildung zum Mountainbike- und Touringguide (m./w./d.) gibt es derzeit nicht. Ausbildungen werden z. B. an der Bundessportakademie in Innsbruck angeboten und umfassen neben Tourenplanung, Gerätetechnik und Erste Hilfe auch Themen wie Gruppenführung. Darüber hinaus gibt es diverse Kurse anderer Aus- und Weiterbildungsanbieter.